



II-4137 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates

REPUBLIK ÖSTERREICH

XIV. Gesetzgebungsperiode

DER BUNDESMINISTER FÜR INNERES

Zl.: 16.318/2-I/2/78

Wien, am 7. August 1978

ANFRAGEBEANTWORTUNG

=====

1942 /AB

1978 -08- 09

zu 1968 /J

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 1968/J, betreffend Beiräte, Kommissionen und Projektgruppen, die die Abgeordneten Dr. PELIKAN, Dr. KAUFMANN und Genossen am 29.6.1978 an mich richteten, beehre ich mich wie folgt zu beantworten:

ad 1:

Keine

ad 2:

Die Tätigkeit der Arbeitsgruppe "Personenkennzeichen" ruht derzeit. Im Vordergrund der Arbeiten des Bundesministeriums für Inneres stehen gegenwärtig die Bemühungen zur Schaffung eines Bevölkerungsevidenzgesetzes. Der Verfassungsdienst des Bundeskanzleramtes arbeitet derzeit an einem Modellversuch, mit dem Ziel, als Voraussetzung für die Einrichtung einer Bevölkerungsevidenz die elektronische Erfassung personenbezogener Daten, den Datenfluß und den Datenaustausch in einem Bundesland zu erproben. Weitere Aktivitäten sind in naher Zukunft nicht zu erwarten. Erst nach Vorliegen des Ergebnisses des Modellversuches werden die Arbeiten für ein Bevölkerungsevidenzgesetz fortgesetzt werden.

ad 3 bis 7:

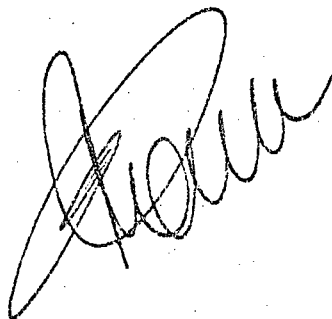
Im Bundesministerium für Inneres bestehen keine der im Punkt 3 der Anfrage genannten Institutionen bzw. wurden seit der letzten Anfragebeantwortung vom 8. Juni 1976, Zl. 16.188/2-I/2/76, keine errichtet.

ad 8 bis 10:

Seit 1976 wurden im Bundesministerium für Inneres keine Enqueten abgehalten und sind für den Rest des Jahres 1978 auch keine vorgesehen.

ad 11 und 12:

Aufgrund des derzeitigen Standes der unter Punkt 2 angeführten Arbeiten besteht noch kein Finanzierungsplan.

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'H. Schmid', written in a cursive style.